

EC Power

Modulierende Mini-BHKW

Die Blockheizkraftwerke der Typenreihe XRGI des dänischen Herstellers EC Power A/S empfehlen sich ab einem jährlichen Energiebedarf von 40 000 kWh_{el} und 100 000 kWh_{th}. Die lauffähigen und niedrig belasteten Motoren von Same Deutz (Diesel) und der in exklusiver Kooperation mit Toyota entwickelte Gasmotor haben Serviceintervalle von 5000 h (Diesel) und 7500 h (Erdgas). Das Erdgas-BHKW moduliert stufenlos von 4 bis 13 kW_{el} und von 17 bis 29 kW_{th}. Der maximale elektrische Wirkungsgrad beträgt etwa 28 %. Der Gesamtwirkungsgrad wird mit bis zu 95 % angegeben. Die Diesel-Variante erreicht einen maximalen elektrischen Wirkungsgrad von etwa 35 %. Die stufenlose Modulation ist von 4 bis 17 kW_{el} und von 11 bis 24 kW_{th} möglich. Der Gesamtwirkungsgrad wird mit bis zu 85 % angegeben. Für beide Ausführungen kann eine Fernüberwachung eingerichtet werden. Die Betriebsarten Eigenbedarfsproduktion, gemischte Einspeisung sowie Einspeisung der Gesamtenergie im strom- oder wärmegeführten Betrieb sind frei wählbar. Die Systemelektronik ermittelt laut Anbieter unter Berücksichtigung von Tarifen und Hochlastperioden die jeweils günstigsten Betriebszeiten für maximale Einsparung und Amortisation.

EC Power A/S
DK-8382 Hinnerup
Telefon (04 51) 70 50 04
Telefax (04 51) 7 52 32
www.ecpower.de

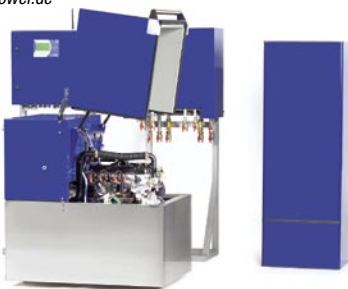


Bild: EC Power

Blick unter die Haube des modulierenden erdgasbetriebenen Mini-BHKW mit 13 kW_{el} von EC Power.

gabo Systemtechnik

Weltneuheit: Kühldeckenelement aus Graphit

Für die gabocool Metall-Graphit-Decke MGD 8 von gabo Systemtechnik wird ein Rohrregister aus Polybuten-Rohren 8 x 1,0 mm in einen Graphitwerkstoff eingepresst. Dadurch sind die Systemrohre allseitig von dem hoch wärmeleitfähigen Graphit umschlossen. Die hohe Flexibilität der Polybuten-Rohre erlaubt sehr geringe Verlegeabstände, so dass sich gleiche Leistungen wie mit Kupferrohren erzielen lassen. Die Graphitplatte mit dem Rohrregister wird in eine Metall-Kassette mit Akustikvlies gebettet und darauf eine Mineral-

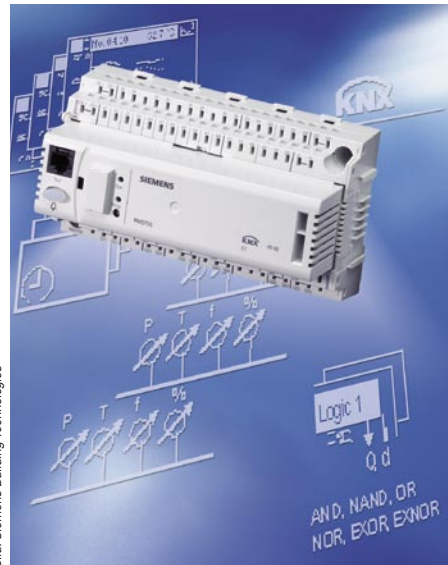


Bild: Siemens Building Technologies

SBT: Das frei konfigurierbare Steuer- und Überwachungsgerät RMS705 erweitert das Synco-Regler-Sortiment.

SBT

Neues Steuer- und Überwachungsgerät

Siemens Building Technologies (SBT) hat sein Synco-Regler-Sortiment um das Steuer- und Überwachungsgerät RMS705 erweitert. Der Regler ist im Rahmen der zur Verfügung stehenden Funktionsblöcke frei konfigurierbar und eignet sich deshalb für alle HLK-Anwendungen, die nicht durch standardisierte Komponenten abgedeckt werden können oder die spezielle Funktionen erfordern. Das sind beispielsweise Alarmierung oder Steuerung von Motoren, Pumpen sowie die Ansteuerung über individuelle Zeitschaltprogramme. Wiederkehrende Standard-Anwendungen können wie bei allen Geräten der Reihe Synco 700 archiviert und für weitere Anlagen verwendet werden.

Siemens Building Technologies
60388 Frankfurt
Telefon (0 69) 79 78 10 00
Telefax (0 69) 79 78 15 90
www.sbt.siemens.de

Afriso

Füllstandgrenzschalter

Der Mini-/Maximelder-R von Afriso-Euro-Index meldet Minimal- oder Maximalfüllstände in Behältern mit Wasser, Heizöl EL, L, M, Öl-Wassergemischen und neutralen, nicht dickflüssigen oder anhaftenden Flüssigkeiten. Der Füllstandgrenzschalter besteht aus einem Signalteil und einer Sonde, die durch eine Signalleitung bis zu einer Entfernung von 50 m verbunden werden können. Das Signalteil enthält alle Anzeige- und Bedienelemente sowie die gesamte Elektronik. Der Mini-/Maximelder-R wird mit AC 230 V versorgt und verfügt über ein potenzialfreies Relais. Die Sonde (Temperatureinsatzbereich -5 bis +50 °C) besteht aus einem Schwimmerschalter, bei dem ein beweglich gelagerter Magnet einen Kontakt schaltet. Die Sonde des Minimelder-R wird im unteren Bereich des Behälters montiert und gibt optischen und akustischen Alarm, wenn der Flüssigkeitspegel soweit absinkt, dass die Sonde aus der Flüssigkeit austaucht. Die Sonde des Maximelder-R wird im oberen Bereich des Flüssigkeitsbehälters montiert und gibt Alarm, sobald die Sonde in die Flüssigkeit eintaucht.

Afriso-Euro-Index
74363 Güglingen
Telefon (0 71 35) 10 20
Telefax (0 71 35) 10 21 47
www.afriso.de



Bild: Afriso-Euro-Index

Afriso: Füllstandgrenzschalter Mini-/Maximelder-R

Die gemeinsam von SGL Technologies und gabo Systemtechnik entwickelte Metall-Graphit-Decke wird erstmals auf der IFH/Intherm in Nürnberg vorgestellt (Halle 6, Stand 6105/6204).

gabo Systemtechnik
94559 Niederwinkling
Telefon (0 99 62) 95 01 00
Telefax (0 99 62) 95 01 09
www.gabosys.de

gabo Systemtechnik:
Metall-Graphit-Kühldeckenelemente zum Herunterklappen



Bild: gabo Systemtechnik

Emerson Network Power

USV mit Leistungsfaktor-Korrektur

Emerson Network Power bietet die USV-Anlage Hipulse E neuerdings mit Leistungsfaktor-Korrektur an. „X-Treme Power Factor“ wird eingesetzt, wenn die Doppelwandler-USV überwiegend für die Absicherung stark kapazitiver Lasten (z. B. Blade Server mit modernen Schaltnetzteilen) in Rechenzentren eingesetzt wird. Einseitig kapazitive oder induktive Lasten verursachen eine Phasenverschiebung der Spannung gegenüber dem Strom, wodurch eine USV normalerweise nicht mehr bei voller Last betrieben werden kann. Durch die Korrektur wird jedoch vermieden, dass die USV-Anlage zur Abdeckung des Leistungsbedarfs höher dimensioniert werden muss. Die Anlagen der USV-Reihe Hipulse E sind im Leistungsbereich von 120 bis 800 kVA skalierbar. Auch stark induktive Lasten lassen sich mit dem „X-Treme Power Factor“ ohne Leistungsverlust betreiben.

Emerson Network Power
85551 Kirchheim
Telefon (0 89) 9 05 00 70
Telefax (0 89) 90 50 07 10
www.eu.emersonnetworkpower.com



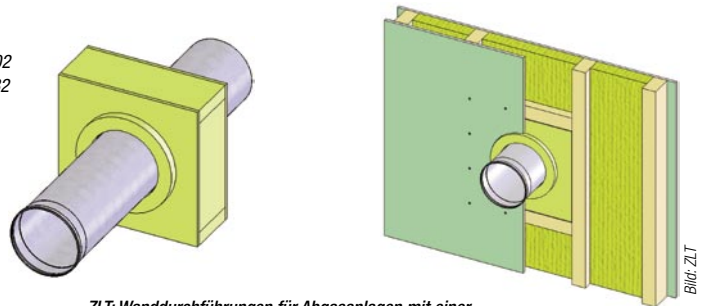
Emerson Network Power: Die USV Hipulse E kann auch für stark kapazitive und induktive Lasten ohne Leistungsverlust eingesetzt werden.

ZLT

Wanddurchführung für Rauchrohre

Werden Rauchrohre für Abgasanlagen durch Wände mit brennbaren Baustoffen geführt, sind nach den Feuerungsverordnungen der Bundesländer zum Teil erhebliche Mindestabstände einzuhalten. ZLT hat zusammen mit Promat, Ratingen, Wanddurchführungen sowohl für Abgasleitungen als auch für Schornsteinrohre entwickelt, die wesentlich geringere Abstandsmaße zulassen. Die Wanddurchführungen sind für Abgasanlagen mit einer maximalen Betriebstemperatur bis 400 °C sowohl für den normalen Betriebsfall, als auch für den Rußbrandfall geprüft. Insbesondere für die Nachrüstung von Kaminöfen oder den Neubau von Abgasanlagen in Leichtbau-Häusern wird diese Lösung angeboten. Die Leitungen können sowohl durch Innen- als auch durch Außenwände mit brennbaren Baustoffen geführt werden. Die Rauchrohre können einwandig oder doppelwandig sein. Für einen flexiblen Einsatz sorgt ein um 50 mm teleskopierbares Gehäuse, das auf die jeweilige Wanddicke angepasst werden kann.

ZLT
09376 Oelsnitz/Erzgeb.
Telefon (01 80) 5 12 02 02
Telefax (01 80) 5 12 02 82
www.zlt.de
www.ventipipe.de



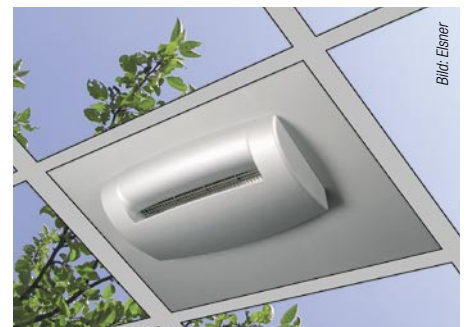
ZLT: Wanddurchführungen für Abgasanlagen mit einer maximalen Betriebstemperatur bis 400 °C.

Elsner

Dachlüfter für Wintergärten

Reicht die Belüftung über Fenster im Wintergarten nicht aus, sorgt das Lüftungsgerät WL610 von Elsner für gutes Klima. Es wird im Dachbereich montiert und kann im Abluft- oder Umluft-Modus betrieben werden. Das Querstromgebläse bewegt 610 m³/h. Das Gehäuse aus Integralhartschaum (Bauhöhe innen und außen 88 mm) ist wärmedämmend und regensicher. Es wird in Weiß, Weißaluminium und Graualuminium angeboten, beliebige RAL-Töne sind als Sonderfarbe möglich. Das Paneel kann vor Ort an drei Seiten zugeschnitten oder passgenau bestellt werden. Die silikonfreie Verarbeitung ermöglicht den Einbau bei selbstreinigenden Scheiben. Das Lüftungsgerät wird über Funk angesteuert.

Elsner Elektronik
75391 Gechingen
Telefon (0 70 56) 9 39 70
Telefax (0 70 56) 93 97 20
www.elsner-elektronik.de



Elsner: Wintergartenlüftungsgerät mit Funksteuerung